



→ WERKSTÜCKSPEICHER

Automation mit großer Autonomie

Im Mittelpunkt des AMB-Auftritts von EGS Automatisierungstechnik, Donaueschingen, stand ein neues Mitglied der Sumo-Standardautomationsfamilie: der Sumo Megaplex. Dieser Werkstückspeicher kann Werkstückträger vom Format einer halben Europalette (600×800 mm) verarbeiten. Dabei bietet er Platz für drei Werkstückträgerstapel, die über entsprechende Wagen oder Bodenroller in das System eingebracht werden. Abzüglich der Wagenhöhe bleiben netto je Turm 1100 mm Stapelhöhe für die Werkstückträger. Durch die wechselnde Abarbeitung der drei Stapel kann jederzeit auf einen Wagen zum Tausch zugegriffen werden, die Autonomie des Systems beträgt zwei Türme. Die Palettierung ist mit frei programmierbaren Servoachsen realisiert, sodass sich Werkstückträger unterschiedlicher Höhe verarbeiten lassen. Durch Einsatz von Robotern der beiden EGS-Partner Kuka und Yaskawa im Traglastbereich von 16 bis 60 kg bei einem maximalen Werkstückträgergewicht von 50 kg können Werkstücke bis zu einem Gewicht von 15 kg verarbeitet werden. Auf der AMB war der Sumo Megaplex mit dem neuen Yaskawa MH24 und der neuen DX200-Steuerung ausgerüstet. Dieser Roboter bietet mit 24 kg die größte Traglast in seiner Klasse und erlaubt mit seinem speziellen Oberarm die Medienversorgung durch den Arm ohne zusätzliche Störkonturen. Eine weitere Neuentwicklung der Sumo-Baureihe, die in Stuttgart gezeigt wurde, war eine standardisierte Entgratzelle mit einem Kuka KR6 R900 WP. Zu sehen war dieses System in einem neu gestalteten Zellendesign.